



NEUE SCHÜLER – WETTKAMPFREGLN gültig ab 01.01.2018

STAND vom 07. November 2017 – gemäß ÖJV - Homepage

In vielen Ländern gibt es spezielle Regeln für jüngere Altersklassen, teilweise bis zur U18. In Österreich fanden die internationalen Regeln für alle Stufen Anwendung. Daher wurde eine Expertengruppe unter der Leitung von Monika Kronberger eingesetzt, die

- 1.) auswerten sollte, welche Bestimmungen in anderen Ländern bestehen
- 2.) einen Vorschlag für eine österreichweite Regelung erarbeiten sollte.

Dieser Vorschlag wurde beim Judoforum im September präsentiert und breit diskutiert. Auf Grund dieser eingeholten zusätzlichen Meinungen wurde der Vorschlag überarbeitet und vom **ÖJV-Vorstand als bindend für alle österreichischen Vereine und Landesverbände ab 1.1.2018 beschlossen.**

Folgende Bestimmungen gelten für alle in Österreich offiziell ausgeschriebenen Turniere und Meisterschaften ab 1.1.2018:

- Es dürfen keine Turniere/Meisterschaften der Altersklasse U8 oder jüngere ausgeschrieben werden
- der Start von Judoka unter 8 Jahren (Jahrgang 2011 und Jünger im Jahr 2018) ist untersagt
- ein Aufsteigen in die nächste Altersklasse wird in U10, U12 und U14 nicht empfohlen
- **in den Altersklassen U14 und höher gelten die IJF-Wettkampfregele**

für die Klassen U10 und U12 gibt es folgende Einschränkungen zu den IJF-Regeln:

Ne-waza:

- Shime-waza verboten → Mate (kein Shido)
- Kansetsu-waza verboten → Mate (kein Shido)
- Ringerrolle und Umdrehtechniken mit Nackengriff (Ungvari) verboten → Mate (kein Shido)

Kumi-kata:

- einseitiger Griff weit in den Rücken des Gegners (Cross-Grip) verboten → Shido



LANDESVERBAND OBERÖSTERREICH
A - 4020 Linz, Waldeggstraße 16

email : office@judo-ooelv.at
internet : www.judo-ooelv.at

Telefon: +43 732 60 14
ZVR - 014103112

Tachi-waza:

- Jede Form von Seoi-nage/Seoi-otoshi direkt eingesprungen auf ein oder beide Knie ist verboten → Shido
- alle Formen von Ura-nage sind verboten → Shido
- die Anwendung von Tani-otoshi wird nicht als Wurftechnik bewertet, zählt aber als zulässiger Übergang in Ne-waza → KEINE WERTUNG + KEIN SHIDO

Die neuen Regeln werden laufend evaluiert, beim Judoforum im Oktober 2018 soll über die Erfahrungen mit diesen Regeln gesprochen und gegebenenfalls Änderungen vorgenommen werden.

Von der IJF wurden die endgültigen Kampfregeln für diese Olympiade bekannt gegeben. Diese werden jetzt übersetzt und die ÖJV Schülerregeln eingearbeitet.
Ende November wird das fertige Dokument zur Verfügung stehen.

Wir sind überzeugt, mit dieser Regelanpassung unsere jungen Judoka zu schützen und ihnen noch mehr Spass am Judo und am Kämpfen vermitteln zu können und freuen uns auf die ersten Turniere mit den neuen Regeln!